

Unsere Sternsinger aus Untergrombach Auch im Jahre 2026- unterwegs für Kinder in Not

„Schule statt Fabrik“ – Einsatz der Sternsinger gegen Kinderarbeit“

heißt das Leitwort der 68. Aktion Dreikönigssingen, bei der in allen 27 deutschen Bistümern wieder die Sternsingerinnen und Sternsinger von Tür zu Tür ziehen. Beispielnd der Aktion rund um den Jahreswechsel ist Bangladesch, inhaltlich steht der Einsatz gegen Kinderarbeit im Mittelpunkt.

Bei der 67. Aktion zum Jahresbeginn 2025 hatten die Sternsingerinnen und Sternsinger mehr als 48 Millionen Euro gesammelt. In 7.328 Pfarrgemeinden, Schulen und Kindergärten hatten sich Kinder, Jugendliche und Erwachsene an der Aktion beteiligt. Mehr als 1,4 Milliarden Euro sammelten die Sternsinger seit dem Aktionsstart 1959, mit denen Projekte für benachteiligte und Notleidende Kinder in Afrika, Lateinamerika, Asien, Ozeanien und Osteuropa gefördert wurden. Träger der bundesweiten Aktion sind das Kindermissionswerk ‚Die Sternsinger‘ und der Bund der Deutschen Katholischen Jugend (BDKJ).



AKTION
DREIKÖNIGSSINGEN
20***C**+**M**+**B**+26

Kindermissionswerk „Die Sternsinger“
Bund der Deutschen Katholischen Jugend (BDKJ)
www.sternsinger.de

Seit dem Start der Aktion 1959 haben die Sternsingerinnen und Sternsinger mehr als 1,4 Milliarden Euro gesammelt, mit denen Projektmaßnahmen für Kinder in Afrika, Lateinamerika, Asien, Ozeanien und Osteuropa unterstützt wurden. Zum Jahresbeginn 2025 sammelten die Sternsinger in 7.328 Pfarrgemeinden, Schulen, Kindergärten und weiteren Einrichtungen mehr als 48 Millionen Euro. Das Sammelergebnis von Untergrombach war 8005,75 Euro. Mit den Mitteln fördert die Aktion jedes Jahr weltweit Projekte in rund 90 Ländern und in den Bereichen Bildung, Gesundheit, Pastoral, Ernährung und soziale Integration.

Die Aktion 2026 bringt den Sternsingerinnen und Sternsingern das Thema Kinderarbeit näher und zeigt, wie wichtig die Kinderrechte auf Schutz und Bildung sind. Das Dreikönigssingen ermutigt die Sternsinger und ihre Begleitenden, sich gegen Kinderarbeit einzusetzen und eine gerechte Welt zu gestalten. Jüngste Erhebungen zeigen, wie wichtig dieses Engagement ist. Die Weltgemeinschaft hat ihr Ziel, Kinderarbeit bis 2025 zu beenden, nicht erreicht. 138 Millionen Kinder zwischen fünf und 17 Jahren arbeiten, 54 Millionen von ihnen unter besonders gesundheitsschädlichen und ausbeuterischen Bedingungen. Produkte aus Kinderarbeit gelangen auch in Deutschland in den Handel.

Durch den Einsatz der Sternsinger in Deutschland werden Kinder in aller Welt gefördert. Straßenkinder, Flüchtlingskinder, Mädchen und Jungen, die nicht zur Schule gehen können, denen Wasser und Nahrung fehlen, deren Rechte missachtet werden oder die ohne ein festes Dach über dem Kopf aufwachsen – Kinder in rund 90 Ländern der Welt werden in Projekten betreut, die mit Mitteln der Aktion Dreikönigssingen unterstützt werden.

Vom 03. bis 05.01.2026 werden die Sternsinger darum auch wieder in den Straßen von Untergrombach unterwegs sein, um die Familien zu besuchen, welche in der Willkommensliste eingetragen sind. Mit dem Kreidezeichen 20***C**+**M**+**B**+26 bringen sie als die Heiligen Drei Könige den Segen „Christus mansionem benedicat - Christus segne dieses Haus“ zu den Menschen und sammeln für notleidende Kinder in aller Welt.

Sollen die Sternsinger auch Sie zu Hause besuchen?

Ja, die Sternsinger waren schon immer bei uns. Ihre Adresse ist in der Untergrombacher Besuchsliste eingetragen. Die Sternsinger werden Sie wie während der letzten Sternsinger-Aktion besuchen.

Ja, die Sternsinger sollen uns besuchen. Dann melden Sie sich **telefonisch** oder **per Mail** an:

Telefonische Anmeldung ist möglich bei:

Beate Lehmann-Daubner Tel. 07257/6166, Jürgen Weick Tel. 07257/4720, Pfarrbüro Untergrombach Tel. 07257/925827. **Anmeldungen per Mail an: sternsinger-untergrombach@web.de**

Der zeitliche Ablauf der Sternsingeraktion 2026 sieht wie folgt aus:

3. Januar morgens ab ca. 10:00 Uhr Sand 2, Prälat-Kreuz-Str., Immertenstr. -gerade, Neue Heimat -ungerade / -gerade, Wittumstraße, Siedlungsstraße, Schlesienstraße, Sudetenstr., Danziger Straße, Mährische Straße
3. Januar mittags ab ca. 14:00 Uhr Wendelinusstraße, Pommernstraße, Frühlingstr. Joss-Fritz-Str., Berta-Kempf-Straße, Fliederweg, Nelkenweg, Tulpenweg, Franz-Liszt-Straße, Otto-Nikolai-Straße, Heinrich-Schütz-Str., Max-Reger-Str., Anton-Bruckner-Str., Ernst-Renz-Straße
4. Januar mittags ab ca. 13:00 Uhr Obergrombacher Str. -gerade, Kelterstraße, Bachstraße 41 - 53, Steigweg, Tullastr. Immertenstr. -ungerade, Im Schollengarten, Bruchsaler Straße, Büchenauer Straße, Raiffeisenstraße, Im Weiher, Schulstraße Bachstraße 28a – 40, Michaelsbergstraße,
5. Januar morgens ab ca. 10:30 Uhr Weierstraße, Brühlstraße, Frühmeißweinberg, Obergrombacher Straße –ungerade, Mühlstraße, Obere Schulstraße, Mühläcker, Im Brüchle, Obere Kelterstraße, Obere Mühlstraße, Hochstatt, Im Jüden, Weingartner Straße, Synagogenstraße, Bachstraße 1 – 25, Allmendstraße,

Auch bei der Sternsinger-Aktion 2026 ist Online-Spenden möglich:

- **Online-Überweisung**
auf das Konto der
Kirchengemeinde Bruchsal Michaelsberg
IBAN: **IBAN: DE12 6729 2200 0081 5946 00**
BIC: **GENODE61WIE**
Verwendungszweck: **Sternsingen 2026 Untergrombach**
- **Spendentüte**, (wurde mit dem Pfarrblatt verteilt oder ist in der Kirche in der Auslage erhältlich) Diese sollte entweder in den Briefkasten des Pfarrbüros eingeworfen oder in den Gottesdiensten abgegeben werden kann.



für das Sternsinger-Team

Jürgen Weick